

**Vergabe zur Beauftragung von Planung und Bau des Modulgebäudes einer
Interimsunterbringung für die Friedrich-Schelling-Schule**

| Gremium | Sitzungstermin | Behandlung | Sitzungsart |
|----------------|-----------------------|-------------------|--------------------|
| Gemeinderat | 12.04.2022 | Beschlussfassung | öffentlich |

I. Sachverhalt

Nach Durchführung des öffentlichen Teilnahmewettbewerbs und der beschränkten Ausschreibung steht nun die Beauftragung des wirtschaftlichsten Angebots (bestes Preis- Leistungsverhältnis) der anbietenden Firmen an.

II. Beschlussvorschlag

1. Die Firma SÄBU Holzbau GmbH, 87640 Biessenhofen, wird beauftragt, das Modulgebäude als Interimsgebäude für die Friedrich-Schelling-Schule zum Angebotspreis von 2.567.657,40 €, netto, somit 3.055.512,31 €, einschließlich 19 % Mehrwertsteuer zu planen und aufzustellen.
2. Über eine eventuell notwendige Raumlüftung wird nach Genehmigung des Baugesuchs und der dort niedergelegten Auflagen verhandelt.
3. Nach dem bisher übergebenen Zeitplan soll der Einzug der Schüler in dieses Gebäude nach der Fertigstellung am 27.10.2022 möglich sein.
4. Durch die Firma Scheuermann soll im Tiefbaujahresauftrag sowohl die Beseitigung der Pflanzbeete auf dem Schulhof, die Herstellung des freien Baufeldes, der Sammelschacht der Entwässerung wie auch die Kabel- und Rohrleitungsgräben zum Gebäude erstellt werden.
5. Die Rodung der Bepflanzung wird durch die Stadtgärtnerei in den kommenden Ferienzeiten durchgeführt

III. Begründung

Durch Vermittlung der Wüstenrot Haus- und Städtebau GmbH wurde das Architekturbüro Büro sanwaldstraub Architekten GbR aus Gerlingen beauftragt, sowohl den öffentlichen Teilnahmewettbewerb wie auch die beschränkte Ausschreibung unter Fachfirmen durchzuführen.

Bei der Submission der Angebote und nach der wirtschaftlichen Prüfung stellt sich folgende Angebotsreihenfolge ein:

| | | | |
|----|---|----------------------|-------|
| 1. | SÄBU Holzbau GmbH, 87640 Biessenhofen | 2.567.657,40 € netto | 100 % |
| 2. | Jaeger Modulbau GmbH + Co. KG, 92665 Altenstadt | 2.820.908,68 € netto | 110 % |
| 3. | KLEUSBERG GmbH & Co. KG, 57537 Wissen | 2.950.000,00 € netto | 115 % |
| 4. | CMSContainer Modul Systeme GmbH, 40215 Düsseldorf | 5.991.610,00 € netto | 233 % |
| 5. | Losberger Modular Systems GmbH, 75382 Althengstett | 5.144.172,00 € netto | 200 % |

Das Büro sanwaldstraub Architekten GbR empfiehlt in Abstimmung mit der Verwaltung die Beauftragung des wirtschaftlichsten und günstigsten Angebotes und legt in der nichtöffentlichen Anlage 1 zur Beilage die wirtschaftliche Prüfung der eingegangenen Angebote bei.

In den nächsten Ferienzeiten wird die Stadtverwaltung die Pflanzbeete und die Betonbauten auf dem Baufeld beseitigen lassen sowie die erforderlichen Zuleitungen und Entwässerungsanschlüsse erstellen. Durch die Firma Scheuermann soll im Tiefbaujahresauftrag sowohl die Beseitigung der Betonbauten auf dem Schulhof, die Herstellung des freien Baufeldes, der Sammelschacht der Entwässerung, wie auch die Kabel- und Rohrleitungstrassen zum Gebäude erstellt werden. Dazu hatte das Stadtbauamt für eine der untersuchten Varianten bereits die Herstellung von Fundamenten und die Be- und Entwässerung mit 196.000 € (Beilagen 026/2022; 196/2021) kalkuliert. Anlieferung und Montage wird in den Angeboten der Firmen aktuell nicht mehr getrennt. Demnach werden für Herstellung und Außenanlagen Kosten von 3,251 Mio. € auszugeben sein. Dem stehen im Haushaltsplan insgesamt 3,180 Mio. € entgegen. Für die Erstellung des Modulbaus bei Vergabe an die preisgünstigste Firma müssen demnach rund 70.000 € nachfinanziert werden. Parallel zu den Ausschreibungen und der Vorbereitung der Tiefbauarbeiten ist die Genehmigungsplanung erstellt worden und wird beim Landratsamt Ludwigsburg zu Genehmigung eingereicht.

Auf dem Gebäude soll eine Photovoltaikanlage erstellt werden. Da jedoch weder Dachdurchdringungen noch die Konstruktion des Gebäudes bekannt waren, wurden Auslegungsgrößen oder Kosten bisher nicht erstellt. Diese Aufwendungen werden erstellt, sobald erforderliche Dachdurchdringungen, Sekuranten oder baurechtliche Auflagen berücksichtigt werden konnten.

IV. Relevanz Gesamtstädtisches Entwicklungskonzept

Keine.

V. Haushaltsrechtliche Auswirkungen

Für den Bau und die Anlieferung sowie Erstellung der Außenanlagen des Modulbaus sind im Haushaltsplan der Stadt Besigheim 2022 auf den Seiten 277 und 282 für den Bau 2,77 Mio., für die Anlieferung 140.000 €, also insgesamt 2,93 Mio. € und für die Erstellung der Außenanlagen noch einmal 250.000 € eingestellt.

